

FUSSBALL

Kreisliga A

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like SC Vlotho II, TV Herford, TuS Hunnebrock, etc.

Kreisliga B 1

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like TV Elverdissen, SV Sundern, Bischofshagen-W., etc.

Kreisliga B 2

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like Bruchmühlen II, Bünde SV II, SV Enger-Westerenger, etc.

Frauen, Landesliga

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like TuS Oeventrop, BV Werther, SV Kutenhausen, etc.

Frauen, Bezirksliga, St. 1

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like VfB Fichte Bielefeld, BV Werther II, SC Bielefeld, etc.

Frauen, Kreisliga HE/MI

Table with 3 columns: Rank, Team, Points, Goals, Assists, Yellow Cards, Red Cards. Lists teams like RW Dreyen, TuS Hunnebrock, SV Weser Leteln, etc.

Sieg mit Schönheitsfehler

Fußball-Kreisliga A: RW Kirchlengern II schlägt GW Pödinghausen mit 5:2, vergibt aber aufgrund einer schlechten Chancenverwertung einen noch höheren Erfolg

Von Björn Kenter

Kirchlengern. Mit dem 5:2 (3:1)-Sieg im Kelderduell gegen GW Pödinghausen hat die 2. Mannschaft von RW Kirchlengern in der Kreisliga A nach Punkten mit den Gästen gleichgezogen. Da Pödinghausen aber das Hinspiel mit 4:1 gewonnen hatte, bleiben die Grün-Weißen in der Tabelle vor der Bezirksliga-Reserve.

Das erste und gleichzeitig schönste Tor des Tages erzielte Pödinghausen in Person von Nicolas Weßolowski. Der Mittelfeldspieler droste den Ball in der 22. Minute von der Mittellinie über RWK-Schlussmann Arian Keller hinweg zur 1:0-Führung ins Tor. Bis dahin hatte die Elf von Trainer Michael Proddi die Offensive der Hausherren um Davor Ilic und Hakim Aytan aus der Bezirksliga-Mannschaft einigermaßen im Griff und ließ kaum zwingende Angriffsaktionen zu.

Die Freude der Grün-Weißen währte allerdings nicht lange, denn bereits fünf Minuten später gelang Aytan mit einem abgefälschten Freistoß aus 20 Metern der Ausgleich. Die Hausherren kontrollierten die Partie jetzt und legten bis zur Pause noch zwei weitere Treffer nach. Nach Vorarbeit von Davor Ilic gelang Richard Reichert mit einem Gewaltschuss aus acht Metern das 2:1, mit dem Pausenpfiff überwand Tolga Süme GWP-Torhüter Benedikt Hellmann.

Erneut hatte Ilic den entscheidenden Pass in die Tiefe gespielt. Drei Minuten später sorgte Aytan mit dem 4:1 bereits für die Entscheidung. In der Folge agierten die Rot-Weißen drückend überlegen, während die Gäste in der Offensive weitgehend harmlos blieben. Allein Aytan scheiterte zwei-



Hatte viel zu tun: In dieser Szene bleibt Pödinghausens Torhüter Benedikt Hellmann (l.) Sieger gegen RWK-Angreifer Davor Ilic, der mit seinem Team 5:2 gewann.

mal an Pfosten oder Latte, zudem ließen die Rot-Weißen vor dem Tor ab und an die letzte Konsequenz vermissen. So dauerte es bis zur 90. Minute, ehe Aytan mit seinem dritten Treffer an diesem Tag das 5:1 besorgte.

Praktisch im direkten Gegenzug erzielte Hamza Kaawar jedoch mit einem Kopfball in die lange Ecke den 5:2-

Endstand in einer im zweiten Durchgang an Höhepunkten armen Begegnung. „In den ersten 30 Minuten haben wir das ordentlich gemacht, der Ausgleich durch den abgefälschten Freistoß war unglücklich“, sagte Michael Piroddi. „Irgendwann nimmt das Unheil dann seinen Lauf, auch weil wir viele Fehlpassse im Spielaufbau hatten.“

Kirchlengern II – Pödinghausen 5:2
RW Kirchlengern II: Keller; Tramer, Neumann, Bei der Kelln, Die-riing, Reichert (85. Tanriöver), Ilic (71. Stolz), Süme, Aytan, Müller (79. Lütcking), Veselaj
GW Pödinghausen: Hellmann; Kaymak (68. Dück), Kleine-Bekkel, Weßolowski, Fiedler, Hiller, Piroddi, Chilko, Krenz, Kaawar, Budde (65. Stüven)
Tore: 0:1 (22.) Weßolowski, 1:1 (27.) Aytan, 2:1 (38.) Reichert, 3:1 (45.) Süme, 4:1 (48.) Aytan, 5:1 (90.) Aytan, 5:2 (90.+1) Kaawar.

Für den TSV Löhne läuft es einfach perfekt

Fußball-Kreisliga B, Gruppe 1: Der Tabellenführer gewinnt und alle Konkurrenten lassen Punkte

Kreis Herford (masch). Souveräner Tabellenführer der Fußball-Kreisliga B, Gruppe 1, bleibt der TSV Löhne nach einem 4:0-Sieg in Elverdissen.

VfL Mennighüffen II – TuS Bonneberg 1:1 (1:0). Dank einer starken Abwehrleistung feierten die abstiegsbedrohten Gäste einen Punktgewinn. Mennighüffens Führung durch Lennard Tiemann aus der 28. egalisierte Florian Degener in der 56. Minute für die Gäste, die in der Schlussphase bei Kontern Chancen zum Siegtreffer hatten.

TV Elverdissen – TSV Löhne 0:4 (0:3). Nach einem Hat-trick bis zur Pause (9., 13. und 42. Minute) erzielte Önder Güler auch den vierten Treffer für den Spitzenreiter.

SG FA Herringhausen-Eickum II – Spvg. Hiddenhausen II 5:0 (2:0). Trotz der fünf Gegentore enttäuschte das Tabellenabschlusslicht nicht. Colin Steffen, Dennis Wippermann, Tobias Semmelmann, Niko Rolfsmeier und Rico-Alves Reitrafen für die Gastgeber.

SV Sundern – FC Löhne-Gohfeld 0:1 (0:1). Die Sundener hatten bei einigen guten Möglichkeiten etwas Pech im Abschluss, womit es bei dem 0:1 von Tino Müller aus der 25. Minute blieb.

VfL Herford – SV Löhne-Obernbeck II 1:2 (0:1). Trotz Torchancen fast im Minutentakt und einem von Marc Meyer verschossenen Foulelfmeter (75. Minute) verloren die Gastgeber. Das 0:1 von

Christian Peters (41. Minute) egalisierte zwar Altan Kadioglu (68.), doch Cederik Rutenkröger traf drei Minuten vor dem Abpfiff zum Gästesieg.

SG Schweicheln – VfL Holsen III 5:2 (2:1). Das 0:1 von Pierre Wobker (15. Minute) egalisierte Johannes Schmieder im Gegenzug. Dann trafen Marcel Heldt (32., 64. und 84.) und Dennis Prinz (72., Foulelfmeter) zum klaren Sieg der Mannschaft von Wolfgang Greitschus bei einem Gegentor durch Adrian Frick.

TuRa Löhne II – FC Exter 1:1 (0:1). Nachdem das vermeintliche 0:1 von Marcel Widdecke vom Schiedsrichter nicht gegeben worden war, traf Jannik Vieth doch noch zur Gästeführung. Danach verpasste es Exter, die Führung auszubauen und kassierte prompt den Ausgleich durch Pascal Weber (83.). Gästehüter Robin Clemens erlitt nach einem Zusammenprall eine schwere Verletzung.

SV Bischofshagen-Wittell – SV Oetinghausen II 4:2 (1:2). Nach dem 0:2 von Erkan Yaravli (2.) und Deniz Arizanowski (38.) drehten die Gastgeber das Spiel durch Anton Cetverkov (45.), Joshua Wulfmeier (73.), Robin Tusche (78.) und Chris Perner (88.).



Bischofsh. – Oetinghausen II
www.fupa.net/ostwestfalen



Führung ausgebaut: Der TSV Löhne (hier mit Ugur Tekin, l.) setzte sich in Elverdissen gleich mit 4:0 durch.

Spitzenreiter Südlengern verliert – und gewinnt

Fußball-Kreisliga B, Gruppe 2: Die beiden ärgsten Verfolger trennen sich 2:2-Unentschieden

Kreis Herford (masch). In der Fußball-Kreisliga B, Gruppe 2, verlor Spitzenreiter Eintracht Südlengern zwar 1:2 bei TuS Bruchmühlen II, freute sich aber über das 2:2 im Verfolgerduell zwischen SC Enger II und Hücker-Aschen.

BV Stift Quernheim II – SV Spradow 7:0 (1:0). Nach dieser Niederlage steht Spradow endgültig als Tabellenletzter fest und macht ein Entscheidungsspiel um den Klassenerhalt gegen den Letzten der Gruppe 1. Die Treffer für Stift erzielten Maximilian Laege, Jan Philipp Bönker (je 2), Dustin Kollmeier, André Pliskat und ein Spradower per Eigentor.

VfL Holsen II – FC RW Kirchlengern III 3:0 (2:0). Nach zwei Toren vor der Pause durch Dennis Sundermeier stellte Sino-Maurice Meyerdrees den Endstand her. Beim Gast sah David Geiermann die gelb-rote Karte.

SV Enger-Westerenger – SC Herford II 8:0 (3:0). Beim zweiten 8:0-Sieg in Folge trugen sich Alexander Gößling (9.), Henrik Jablonowski (3)

und Tim Paschke in die Torschützenliste ein.

TuS Bruchmühlen II – TuS Eintracht Südlengern 2:1 (1:0) – Wertung 0:2. Südlengerns Dennis Schwenger (56.) glich Bruchmühlens Führung durch Christoph Rostig (18.) aus. Trotz Unterzahl – Rostig sah gelb-rot (66.) – markierte Simon Kriesten per Foulelfmeter den Siegtreffer der Gastgeber (87.). Am Abend wurde das Spiel dann mit 2:0 für Südlengern gewertet. Die Gründe sind noch nicht bekannt.

Bünde SV II – FC Herford II 3:1 (2:1). Nach Bundes 2:0-Führung durch Darus Jodlowski (26. Minute) und Dominik Kerpa (31.) verkürzte Delil Cakar (41.), ehe Spieltrainer Sven Rottmann (73.) alles klar machte.

SC Enger II – TuS Hücker-Aschen 2:2 (1:1). Die zweimalige SC-Führung durch Nils Gerdsmeyer (6. Minute) und Marcel Rudolph (50.) glichen für die nach der Pause stärkeren Gäste Tobias Sordel (9.) und Marco Fizzardi (73.) im Verfolgerduell jeweils aus.

Oetinghausen setzt sich an die Spitze

Fußball-Kreisliga A: Der TV Herford ist nach einem 2:2 gegen den SG Bustedt die Tabellenführung los. Spvg. Hiddenhausen fällt nach Pleite in Herringhausen zurück

Kreis Herford (fys). Der SV 06 Oetinghausen ist neuer Tabellenführer der Fußball-Kreisliga A. Während er 3:1 in Hunnebrock gewann, kam der bisherige Tabellenführer TV Herford auf eigenem Platz nicht über ein 2:2 gegen die SG Bustedt hinaus.

SC Vlotho II – SV Rödinghausen III 1:2 (0:2). Die Gäste siegten durch Tore ihrer beiden Spielertrainer Lukas Lükemeyer (27.) und Michèl Ciomber (45.). Sekou Souma erzielte Vlothos Ehrentreffer in der 84. Minute.

TuS Hunnebrock – SV 06 Oetinghausen 1:3 (0:0). Nach einer ersten Halbzeit, in der sich Oetinghausen schwer tat, reichte es am Ende dennoch zu einem verdienten Sieg. Hunnebrock spielte zwar auch nach Meinung von SVO-Coach Marcel Rieso sehr gut mit, ging aber dennoch leer aus.

Wladimir Wingert besorgte in der 50. Minute per Foulelfmeter die SVO-Führung, die Philipp Haring in der 62. und 71. Minute weiter ausbaute. Zum Endstand traf Francis-Bela Schöneberg in der 89. Minute per Handelfmeter.

SG FA Herringhausen-Eickum – Spvg. Hiddenhausen 2:1 (1:1). In einem ausgeglichenen Spiel auf Augenhöhe stellte die Elf von Ümüt Gözlükü den glücklichen Sieger. Den frühen FAH-Führungstreffer durch Fabian Kämper (1.) egalisierte Henning Gertz nach einer Standardsituation kurz vor der Pause (43.), Yannick Greitschus traf hingegen in der 77. Minute per Foulelfmeter zum Sieg.

VfL Mennighüffen – RW Dreyen 3:1 (2:0). VfL-Trainer Lars Thielking bezeichnete die erste Halbzeit seiner Mannschaft als „top“, einzig die

Chancenverwertung bemängelte er. Andreas Wochmin (22.), Yasin Can (29.) und Nikolas Schierholz (57.) trafen für Mennighüffen, Viktor Albert durch Dreyen erfolgreich (58.). Getrübt wurde die Freude durch eine schwere Knieverletzung Sebastian Zählers.

SV Türksport Bünde – SV Löhne-Obernbeck 0:3 (0:3). Einen verdienten Sieg fuhr die Mannschaft von Markus Drawert ein, wobei sie in der zweiten Halbzeit die letzte Konsequenz vermissen ließ. Dennoch war Drawert sehr zufrieden mit seinem Team. Niko Rethemeier traf doppelt (15., 38.) und sorgte gemeinsam mit Martin Kiernik (25.) für den Sieg.

TV Herford – SG Bustedt 2:2 (1:0). „Es war heute zu wenig und wir sind selbst schuld“, resümierte TVH-Spielertrainer Tolga Evcimen nach ei-

nem gerechtfertigten Unentschieden. „Wir geben jedoch nicht auf, solange rechnerisch noch alles möglich ist“, sagte Evcimen. Die Herforder Tore durch Abdullah Alikalin (39.) und Burak Bekdemir (70.) glich Bustedt durch Emir Cavusoglu (64.) und Nico Bergmann (75.) jeweils aus.

Bünde SV – FC Herford 4:2 (2:1). In einer rundum fairen Partie stellte der BSV den verdienten Sieger. Das Team von Mark Stadlander ließ wenig zu und nahm den positiven Schwung nach dem 2:1 kurz vor der Pause durch Christian Tesch (45.+1) mit in den zweiten Durchgang. Die restlichen Treffer für Bünde erzielte ebenfalls Tesch, der einen Dreierpack schnürte (30., 57.), und Kutsal Bekmezci (67.). Nizamadin Cakmak (41.) und Firat Dogan (73.) trafen für Herford.

Herfords Reserve liefert ein starkes Spiel ab

Frauenfußball-Landesliga: Gegen den Tabellenzweiten gelingt ein 1:0-Erfolg. SC Enger verliert bei Primus SV Kutenhausen-Todtenhausen mit 1:4

Kreis Herford (goy). Beim Spitzenreiter der Frauenfußball-Landesliga hatte der SC Enger keine Chancen. Die 2. Mannschaft des Herforder SV lieferte gegen den Zweiten aus Thülen eine gute Partie ab.

SV Kutenhausen-Todtenhausen – SC Enger 4:1 (1:1). Denise Markmann brachte

Enger in der 32. Minute in Führung. Fünf Minuten später gelang den Gastgeberinnen der Ausgleich. Im zweiten Durchgang dominierte der Spitzenreiter und gewann letztlich noch deutlich.

Herforder SV II – SV Thülen 1:0 (0:0). Es war ein Spiel auf Augenhöhe zwischen dem

Vierten um dem Zweiten. In der ersten Halbzeit aber hatte kein Team Chancen, weil der letzte Pass nicht ankam. „Ich bin in der Pause lauter geworden“, berichtete HSV-Trainer Phil Davies. Sein Team spielte danach schneller. In der 70. Minute landete der Ball nach Lisa-Marie Kampmanns

Schuss zum 1:0 im Tor. „Ich bin stolz auf das Team, denn in den zurückliegenden acht Wochen war die Trainingsbeteiligung schlecht“, so Davies. Ein Sonderlob bekam Pia Langenhövel, die aufgrund ihres Studiums kaum trainierte, aber laut ihrem Coach „eine starke Partie ablieferte“.